



<https://biz.li/3129>

SPD IN DER REGION HANNOVER: "JUGENDNETZKARTE BLEIBT"

Veröffentlicht am 14.07.2021 um 18:21 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die SPD-geführte niedersächsische Landesregierung setzt mit ihrer Ankündigung eines 1-Euro Tickets für junge Menschen im Bundesland "ein wichtiges sozialdemokratisches Wahlversprechen um", so die Regions-SPD. Claudia Schüßler, SPD-Unterbezirksvorsitzende, und Steffen Krach, SPD-Regionspräsidentenkandidat, unterstützen die Forderungen nach einem finanzierbaren öffentlichen Nahverkehr für alle Einwohner in der Region. "Gleichzeitig ist die SPD in der Region Hannover bereits in der Vergangenheit über die nun beschlossenen Vergünstigungen für junge Menschen hinaus gegangen. Mit der Jugendnetzkarte wurde ein 15-Euro Ticket für Jugendliche und junge Erwachsene in der Region Hannover eingeführt. Bis heute ist ihr Erfolg unumstritten", so Claudia Schüßler. Das werde nach ihrer Aussage auch weiterhin der Fall bleiben: "Die Beschlüsse des Landes Niedersachsen ändern nichts am Konzept der Jugendnetzkarte. Sie wird weiterhin in gewohntem Umfang und zu bekanntem Preis verfügbar sein." Der Beschluss der niedersächsischen Landesregierung sehe vor, für 30 Euro pro Monat - sprich 1 Euro am Tag - den öffentlichen Nahverkehr für junge Menschen innerhalb eines Verkehrsverbundes nutzbar zu machen. Damit würden sich allerdings die Nutzungsgebühren für die Region Hannover in dieser Altersgruppe verdoppeln, denn sie zahlen aktuell nur die Jugendnetzkarte für 15 Euro. "An diesem Konzept wird sich wie beschrieben auch nichts ändern", so die Sozialdemokraten. "Steffen Krach und die SPD in der Region Hannover gehen an dieser Stelle sogar noch einen Schritt weiter: Die Jugendnetzkarte hat gezeigt, dass mutige Verkehrspolitik belohnt wird. Der Umstieg auf den ÖPNV ist unter anderem eine Preisfrage. Deshalb werden wir das 30 Euro Ticket des Landes Niedersachsen für Menschen aller Altersgruppen in Form des 365 Euro Tickets umsetzen. Für 1 Euro am Tag durch die Region - das ist das Ziel. Dem schließt sich außerdem unsere Forderung nach freier Fahrt für junge Menschen an. Für sie wollen wir den ÖPNV in der Region kostenfrei gestalten", so die Regions-SPD. "Mit dem 365 Euro Ticket und dem 'Freifahrtschein' setzt die SPD weiterhin starke Akzente in der Verkehrspolitik. Das Ziel ist klar: mehr Menschen für die Nutzung des ÖPNV zu begeistern", so die SPD. "Das geht unter anderem über den Preis. Dennoch müssen wir auch die Anbindungen insbesondere im Umland der Region ausbauen, um ans Ziel zu kommen", ist sich Krach sicher.